



Schulnachrichten

Gedenktag zum Jahrestag der Flugkatastrophe

Am 24. März (Gründonnerstag) jährt sich der Tag der Flugkatastrophe. Wir möchten als Schule unserer verstorbenen Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen ebenfalls gedenken. Allerdings ist dies am eigentlichen Jahrestag nicht möglich, weil dieser in die Ferien fällt und weil die Familien der Verstorbenen an einem Gedenken in Le Vernet nahe der Absturzstelle teilnehmen.

Daher werden wir zusammen mit der Stadt ein Jahresgedenken erst am Montag, dem 04.04.2016, somit am ersten Unterrichtstag nach den Osterferien, begehen. Zu diesem Gedenken sind neben den Klassen 8-12 auch Vertreter der Stadt, alle Eltern sowie alle, denen die Teilnahme ein Anliegen ist, herzlich eingeladen. Die Schülerinnen und Schüler gehen geschlossen nach der 4. Stunde zur Sixtuskirche. Für die jüngeren Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-7 begehen wir zeitgleich ein Gedenken in der Marienkirche. Auch hier gilt, dass alle geschlossen zur Kirche und auch wieder zur Schule zurückgehen.

Am eigentlichen Jahrestag werden zur Absturzzeit die Glocken aller Kirchen in Haltern während einer Gedenkminute läuten. Anschließend schließt sich eine Andacht in der Sixtus-Kirche an.

Fahrt von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 11 nach Le Vernet

Unsere Schule bietet den Schülerinnen und Schülern der ehemaligen Jahrgangsstufe 10 – der Jahrgangsstufe, der unsere verstorbenen Schülerinnen und Schüler angehörten - eine Gedenkfahrt nach Le Vernet zur Absturzstelle an. Hierdurch soll ihnen Gelegenheit gegeben werden, sich noch einmal auf andere Weise von ihren Freundinnen und Freunden zu verabschieden. So ist die Fahrt Hilfe beim Begreifen und auch beim Verarbeiten der Flugkatastrophe. Vorgesehen sind zwei Wanderungen, u.a. auch zum Friedhof von Le Vernet sowie zum Gedenkraum nahe der Absturzstelle.

Ermöglicht wurde diese Fahrt durch Spenden einiger Unternehmen, denen wir an dieser Stelle herzlich danken.

Anmeldezahlen

Auch bei den Anmeldezahlen in Haltern am See macht sich mittlerweile der demographische Wandel bemerkbar: In diesem Jahr verlassen nur 331 Schülerinnen und Schüler die Halterner Grundschulen. Vor einigen Jahren waren es genau 100 mehr. Zurzeit besuchen 315 Kinder das 1. Schuljahr. Eine Sechszügigkeit wird es somit nicht mehr geben. In diesem Jahr haben sich 141 Schülerinnen und Schüler für die neue Jahrgangsstufe 5 angemeldet. Da erfahrungsgemäß noch einige Schülerinnen und Schüler nachgemeldet werden, gehen wir von 5 zu bildenden Eingangsklassen mit durchschnittlich 29 Mitgliedern aus.

Für die Jahrgangsstufe 10, die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe, haben sich 10 Schülerinnen und Schüler angemeldet.

Wir heißen schon jetzt alle neuen Mitglieder unserer Schulgemeinde herzlich willkommen.

Internationale Förderklasse am Joseph-König-Gymnasium

Auch wir sehen es als moralische Verpflichtung an, jungen Schülerinnen und Schülern, die aus Kriegsgebieten zu uns nach Deutschland gekommen sind, Bildungsperspektiven zu vermitteln. Daher werden wir, sobald genügend Schülerinnen und Schüler hierfür vorhanden sind, eine „Internationale Förderklasse“ an unserer Schule bilden. In dieser Klasse sollen die Kinder an 3-4 Stunden je Tag Deutsch erlernen; die restlichen Schulstunden des Tages werden sie regulären Klassen zugeordnet. Die wenigen Schülerinnen und Schüler dieser Zielgruppe, die bereits an unserer Schule sind, erhalten Einzelförderung, bis sie in diese Klasse überführt werden können. Nach ca. 1,5 bis 2 Jahren entscheidet sich dann, welche Schulform die Schülerinnen und Schüler weiterhin besuchen, um einen entsprechenden Schulabschluss ablegen zu können.

Um gewisse Synergieeffekte nutzen zu können, werden wir diese Aufgabe mit der benachbarten Realschule gemeinsam übernehmen. Wir freuen uns über eine weitere Kooperationsmöglichkeit mit der Alexander-Lebenstein-Realschule.

Hausaufgabenkonzept

Die Schulkonferenz unserer Schule hat am 24.09.2015 ein neues Hausaufgabenkonzept beschlossen, das wir Ihnen hiermit in Auszügen vorlegen:

Hausaufgaben sind in den Unterricht integriert, sie erwachsen aus dem Unterricht oder bereiten zukünftigen Unterricht vor.

An Tagen mit Nachmittagsunterricht müssen die Schülerinnen und Schüler keine Hausaufgaben erledigen. An den anderen Wochentagen sollen die für die Erledigung der Hausaufgaben insgesamt aufzuwendenden Zeiten in der Regel folgende Zeiträume nicht überschreiten: Klassen 5 – 7: 60 Minuten, Klassen 8 – 9: 75 Minuten. Hausaufgaben werden hierbei zu drei Vierteln der Zeit in den Fächern der Fächergruppe I und zu einem Viertel in den anderen Fächern aufgegeben.

Die Aufgaben werden von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern ins Klassenbuch eingetragen, und zwar bei den Tagen, zu denen sie aufgegeben werden. In Klammern wird die Zeit angegeben, die voraussichtlich für die Erledigung benötigt wird. Die Lehrkräfte berücksichtigen beim Hausaufgabenumfang, ob die Schülerinnen und Schüler insbesondere durch Referate, Vorbereitungen auf Klassenarbeiten, Prüfungen oder andere Aufgaben zusätzlich gefordert sind.

Hausaufgaben, insbesondere die mündlichen, werden an der Tafel festgehalten oder diktiert. Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, sich diese zu notieren. In den Klassen 5 – 8 ist ein Hausaufgabenheft verpflichtend. Die Einhaltung dieser Verpflichtung kontrolliert die Klassenlehrerin bzw. der Klassenlehrer.

Werden Hausaufgaben wiederholt nicht erledigt, kann eine Nacharbeit nachmittags unter Aufsicht angeordnet werden. Insbesondere bei umfangreichen Hausaufgaben und Referaten achten die Lehrerinnen und Lehrer darauf, dass die Schülerinnen und Schüler die Chance haben, ihre Ausarbeitung zu präsentieren. Die Hausaufgaben werden im Unterricht ausgewertet und finden Anerkennung.

Internetwettbewerb zum Deutsch-französischen Tag

Die Fachschaft Französisch freut sich über die erneut erfolgreiche Teilnahme unserer Schülerinnen und Schüler am Internetwettbewerb des Institut Français und des Landes NRW zum Deutsch-Französischen Tag. Am 21. Januar suchten 20 Schülerinnen und Schüler des Differenzierungskurses Französisch der Stufe 8 (Französisch als 3. Fremdsprache) von der ersten bis zur vierten Stunde im Internet Antworten auf Fragen zu französischer Geschichte, Literatur, Landeskunde, Geographie und aktueller Politik. Am Ende konnten sie sich gegen die Schüler von 79 Schulen aus ganz NRW durchsetzen und erreichten den ersten Platz. Im Juni sind die Schülerinnen und Schüler zur Siegerehrung in den Landtag nach Düsseldorf eingeladen und dürfen anschließend an einem exklusiven Konzert einer bekannten französischen Band teilnehmen.

Bilinguale Projektwochen mit Ermelo (NL)

Seit dem Schuljahr 2008/09 führt unsere Schule Projektwochen für die jeweilige bilinguale 9. Klasse durch. Diese Tage sollen dazu dienen, ausgewählte Themen zusammen mit Schülerinnen und Schülern einer Klasse 9 aus Ermelo (NL) auf Englisch zu erarbeiten.

Anfang März war unsere 9a für eine Woche in Ermelo. Zusammen mit den Partnerschülerinnen und -schülern, in deren Familien sie auch untergebracht waren, lernten die Halterner holländische Großstädte (Amsterdam, Rotterdam) und holländisches Schul- und Familienleben kennen.

In gemischten Gruppen erstellten sie englischsprachige Dokumentationen zu ihren verschiedenen Unternehmungen. Am abschließenden Samstag waren die deutschen Eltern nach Ermelo eingeladen und bekamen diese Dokumentationen vorgeführt.

Anfang Mai wird der Gegenbesuch aus Ermelo erwartet. Die Schülerinnen und Schüler werden sich dann schwerpunktmäßig mit dem Thema „Wasser“ beschäftigen. Daneben wird es einen Besuch des Landtags und des WDR in Düsseldorf geben und am letzten Tag werden die holländischen Eltern nach Haltern kommen, sich die Projekte der Schülerinnen und Schüler ansehen und anschließend ihre Kinder mit nach Hause nehmen.

„Musik, Mode und Markenzeichen in der rechten Szene“

Am 18. Februar war Herr Ellermann zu Gast an unserer Schule und hat für alle 9. Klassen Vorträge zum Thema Rechtsextremismus gehalten. Norbert Ellermann, Historiker und Mitarbeiter der Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg, zeigte den Schülerinnen und Schülern offensichtliche und auch verdeckte Erkennungszeichen von Neonazis. Dass die Zahl 88 eindeutig der rechten Szene zugeordnet werden kann, wussten viele Schülerinnen und Schüler. Die Modemarke „Thor Steinar“ und andere kannten viele noch nicht. Das aktuellste Beispiel der „Veganen Nazi Hipster“ zeigt, dass Neonazis aktuelle Trends ausnutzen, um ihr Gedankengut weiter zu verbreiten. In dem 1,5 stündigen Vortrag hat Herr Ellermann versucht, die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe vieler praktischer Beispiele, z.B. auch aus dem Musikbereich, zu sensibilisieren, damit sie nicht ungewollt Neonazis auf den Leim gehen.

Spanienaustausch

In den Tagen der Drucklegung dieser Ausgabe der Schulnachrichten sind 23 Schülerinnen und Schüler unserer Schule noch zu Gast bei unserer Partnerschule in Llinars del Vallès (Katalonien). Zusammen mit den Schülerinnen und Schülern der spanischen Austauschschule haben sie dort der verstorbenen Mitglieder unserer Schulgemeinde gedacht. Begleitet vom Schulleiter unserer Schule wurden sie auch vom Bürgermeister von Llinars empfangen. Nach der tragischen Katastrophe im letzten Jahr hatten sich beide Schulleiter versprochen, dass die Schulen im Gedenken an das fürchterliche Geschehen vereint bleiben.

Unterrichtsbesuche sowie Ausflüge nach Barcelona, Sitges und Gerona ermöglichten einen Einblick in das Leben und die Kultur Nordspaniens. Zurück erwartet wird die Gruppe am Dienstag, dem 15. März, in den Abendstunden.

Der Gegenbesuch der spanischen Schülerinnen und Schüler wird vom 06.06.-14.06.2016 sein.

Letzter Schultag der Q2/Abiturtermine

Die Abiturprüfungen für die Schülerinnen und Schüler der Q 2 beginnen unmittelbar nach den Osterferien. In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Termine zusammengefasst.

- Erste Konferenz des ZAA: Mi, 16.03.2016
- Information der Q 2 (Leistungen in der Q, Zulassung, Nichtzulassung, Abiturprüfungen) am letzten Schultag: Fr, 18.03.2016, 5./6. Std., Aula
- Osterferien: Mo, 21.03.2016 – Sa, 02.04.2016
- Schriftliche Abiturprüfungen: Di, 05.04.2016 – Di, 19.04.2016
- Nachschreibtermine: Mi, 20.04.2016 – Mo, 02.05.2016
- Mündliche Abiturprüfungen im 4. Fach: Mo, 09.05.2016 (am Nachmittag),

- Zweite Sitzung des ZAA Di, 10.05.2016 (ganztägig)
- Bekanntgabe der Noten: Di, 07.06.2016
- Meldungen zu freiwilligen mündlichen Prüfungen im 1. – 3. Abiturfach: Di, 07.06.2016, 3./4. Std. – ANWESENHEITSPFLICHT!!!
- Mündliche Prüfungen im 1. – 3. Fach: bis Mi, 08.06.2016, 13.00 Uhr
- Ausgabe der Abiturzeugnisse und Entlassung der Abiturientinnen und Abiturienten: Do, 16.06.2016 und Fr, 17.06.2016
- Abiturienten: Sa, 25.06.2016

Wir wünschen allen angehenden Abiturientinnen und Abiturienten eine erkenntnisreiche Vorbereitung und viel Erfolg in den Prüfungen.

Austausch mit unserer polnischen Partnerschule

20 Schülerinnen und Schüler der 8. – 10. Klasse fahren vom 30. April bis 8. Mai – über Christi Himmelfahrt - nach Masuren (Polen) und erwidern damit den Besuch der polnischen Schülerinnen und Schüler im letzten Jahr. Sie werden begleitet von Frau Seidel und Herrn Becker.

Polnische und deutsche Schülerinnen und Schüler werden sich in einem gemeinsamen Projekt im Konzentrationslager Stutthof mit der nationalsozialistischen Vergangenheit auseinandersetzen. Aber auch Ausflüge nach Danzig, an die Ostsee sowie in die nähere Umgebung von Ostróda sind vorgesehen und werden für Spaß und spannendes gemeinsames Erleben sorgen. In den ersten drei Tagen wohnen unsere Schülerinnen und Schüler bei ihren Gastgebern zu Hause.

Polnische Lehrer und Lehrerinnen besuchen das Joseph-König-Gymnasium

Vom 24. bis 28. Mai werden ca. 10 Kolleginnen und Kollegen unserer polnischen Partnerschule unsere Schule besuchen. Das „gimnazjum“ in Durąg ist eine Art Mittelschule (7. – 9. Klasse), an der ca. 20 Lehrerinnen und Lehrer unterrichten.

Die Partnerschaft, die seit 16 Jahren besteht, ist beiden Schulen sehr wichtig. Angesichts der oft wenig glücklichen Geschichte zwischen beiden mitteleuropäischen Völkern und auch angesichts der gegenwärtigen Spannungen ist das gegenseitige Kennenlernen und Verstehen unerlässlich.

Nachdem wir den Kolleginnen und Kollegen bei ihrem letzten Besuch Münster sowie den Industriepark in Duisburg Nord gezeigt haben, möchten wir mit ihnen in diesem Jahr – neben Spaziergängen und Ausflügen in Haltern und in der näheren Umgebung - nach Köln fahren. Wir hoffen, dass wir unseren Gästen einen interessanten Aufenthalt bieten und so etwas von der Gastfreundschaft zeigen können, die wir vor zwei Jahren bei ihnen haben erfahren dürfen.

Sudoku-Turnier am Joseph-König-Gymnasium

Am 22.02. fand in Zusammenarbeit mit Susanne Zumbrink, Vereinsmitglied des Ausrichters der Deutschen Sudokumeisterschaften, Logic Masters Deutschland e.V., ein Sudoku-Turnier am Joseph-König-Gymnasium statt. Im Vorfeld hatten sich 42 Schülerinnen und Schüler in einer Hausaufgabenrunde für dieses Turnier qualifiziert. Gewonnen hat Berit Pauls (Klasse 9), die sich mit ihrem Sieg zugleich für die Deutsche-Jugend-Sudokumeisterschaft qualifiziert hat, die im Mai in Haltern am See stattfinden wird.

Erfolgreiche Mathematik-Olympioniken am Joseph-König-Gymnasium

Ende Januar wurden die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kreisrunde geehrt. Über einen Anerkennungspreis durften sich freuen: Jonathan Arning, Irmela Buthe, Julia Müller, Morten Wieschhaus (Klasse 5) und Luca Vaut (Klasse 6). Einen 3. Preis erzielten Sofia Matis (Klasse 5), Kathrin Joachimsmeier, Paul Schulte (Klasse 6) und André Bredeck (Stufe 12). Nils Conen (Klasse 6) erhielt einen 2. Preis. Niklas Mekelburger errang einen 1. Preis und durfte den

Kreis am 27. Februar in Dortmund auf der Landesrunde vertreten. Die Ergebnisse dazu stehen aber noch aus.

Neues aus dem Förderverein

Dank des Fördervereins kann der neue Chemieraum mit einem interaktiven Whiteboard (d.h. einer Computer-Beamer-Sensor-Einheit) ausgestattet werden. Außerdem werden aktuell Materialien zur individuellen Förderung, für „Deutsch als Zweitsprache“ sowie CDs und Bücher für die Literaturkurse und diverse DVDs für den Biologieunterricht zur Evolution und Genetik finanziert. Für „JoGys Leseparadies“ werden weitere Regale und Bücher angeschafft. Ebenso wurde der Nikotinparcours „Leben ohne Qualm“ für die Jgst. 7 sowie das Puppentheater zu „Faust“ für die Q1 unterstützt.

Im Rahmen des Unterrichts für Kinder von Asylsuchenden wurde ein Programm aufgelegt, das die Erstausrüstung dieser Schülerinnen und Schüler unterstützt. Zudem wurde die weitere Unterstützung des Austauschs mit der polnischen Partnerschule beschlossen. Für den in diesem Jahr erstmals durchgeführten Sudoku-Wettbewerb und die alljährliche "Big Challenge" werden die Preise für die Schülerinnen und Schüler gestellt.

SAMMS 2016 – Streng geheim!

Spione, geheime Botschaften und auch einen Schatz konnten Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen des Joseph-König-Gymnasiums bei der Schülerakademie Mathematik Münster extern (SAMMS) entdecken. Die Veranstaltung fand am 17. und 18. Februar am Gymnasium Nottuln statt. In Kooperation mit diesem und zwei weiteren Gymnasien aus Dülmen und Senden richtet das Joseph-König-Gymnasium im Wechsel die SAMMS extern aus. Die Schülerinnen und Schüler wurden wie in den letzten Jahren von den Lehrerinnen Ellen Schrief und Verena Roland begleitet, die auch einen Workshop betreuten. Am Donnerstagnachmittag wurden den Eltern, Lehrerinnen und Lehrern sowie anderen Interessierten die Ergebnisse präsentiert: Auf der Suche nach einem Schatz hat eine Gruppe Nachrichten, verfasst in Gebärdensprache, Brailleschrift und mit dem Morse-Alphabet, entschlüsselt. Andere Gruppen beschäftigten sich mit der Skytale, der Caesar- und der Vigenère-Verschlüsselung. Mit diesen Geheimsprachen ver- und entschlüsselten sie geheime Botschaften mit und ohne Computer. Eine letzte Gruppe versuchte Roboter so zu programmieren, dass sie James Bond in geheimer Mission bei der Befreiung eines Gefangenen helfen konnten. Die Schülerinnen und Schüler haben in den beiden Tagen viel Neues entdeckt und Spaß am gemeinsamen Arbeiten gehabt.

Känguru-Wettbewerb 2016

Wie jedes Jahr im März findet auch in diesem Jahr wieder der Känguru-Wettbewerb statt. Insgesamt haben sich 453 Schülerinnen und Schüler angemeldet, um am 17. März möglichst viele mathematische Fragen richtig zu beantworten und den weitesten Känguru-Sprung zu machen. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen wir viel Glück!

Neue Homepage der Landeselternschaft der Gymnasien in NRW e.V.

Unser Gymnasium ist seit vielen Jahren Mitglied in der Landeselternschaft der Gymnasien NRW e.V. Die Landeselternschaft hat eine neue Homepage erstellt (www.le-gymnasien-nrw.de). Sie finden dort aktuelle Informationen über die Landeselternschaft und ihre Arbeit. Es gibt auch einen Mitgliederbereich mit vielen Hintergrundinformationen. Für die Eltern vom Joseph-König-Gymnasium lautet der Zugangscode 2-3052015.

Wir konnten der Landeselternschaft in diesem Schuljahr mit Hilfe Ihrer Spenden eine Summe von 1.163,- EUR überweisen (ca. 1,- EUR pro Schüler). Herzlichen Dank für diesen Beitrag, der auf den Pflugschaftssitzungen zu Beginn dieses Schuljahres für die Arbeit der Landeselternschaft eingesammelt werden konnte.

Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 01.06.2016

Aktuelle Informationen sowie ein Archiv mit älteren Schulnachrichten finden Sie auf der Homepage der Schule: www.joseph-koenig-gymnasium.de